



Mercedes-Benz

Freisprecheinrichtung
Bluetooth®
Betriebsanleitung

Darstellungsmittel

	Warnhinweis
	Umwelthinweis
	Mögliche Fahrzeugschäden
	Tipp
	Handlungsanweisung
	Fortsetzungszeichen
	Seitenverweis
Anzeige	Anzeigen im Display

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Mercedes-Benz Freisprecheinrichtung!

Machen Sie sich zuerst mit Ihrer Freisprecheinrichtung vertraut und lesen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie losfahren. Sie haben dadurch mehr Freude an Ihrer Freisprecheinrichtung und vermeiden Gefahren für sich und andere.

Die Ausstattung und die Funktionen Ihrer Freisprecheinrichtung kann je nach Modell und Ausstattungsvariante bei einigen Beschreibungen und Abbildungen abweichen.

Mercedes-Benz passt seine Freisprecheinrichtungen ständig dem neuesten Stand der Technik an und behält sich deswegen Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vor.

Daher können Sie aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen in dieser Betriebsanleitung keine Ansprüche ableiten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an einen Mercedes-Benz Service-Stützpunkt.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Fahrzeugs. Daher sollten Sie sie stets im Fahrzeug mitführen und beim Verkauf an den neuen Besitzer weitergeben.

Gute Fahrt wünscht Ihnen die Technische Redaktion der Daimler AG.

Stichwörter 4

Einleitung 5

Auf einen Blick 7

Bluetooth-Verbindung 13

Telefonieren 17

A		M	
Anrufen	18	Makeln	18
Anzeigen	9	Mobiltelefon	
Audio-Wiedergabe	11	automatisches Wiederverbinden	15
B		erneut verbinden	14
Bedienelemente-Übersicht	8	koppeln	14
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5	Verbindung beenden	15
Betriebssicherheit	5	Mobiltelefon koppeln	
Bluetooth®		Schnelleinstieg	11
Anzeige	9	N	
Verbindung beenden	15	Navigationsgerät (PND)	11
D		P	
Direktwahl		Pairing	14
aus dem Telefonbuch	19	R	
Service-Rufnummer	19	Radiovorrüstung	8
E		S	
Einschalten/Ausschalten	10	Service-Rufnummer	19
Elektromagnetische Verträglichkeit	5	T	
EMV		Telefonieren	18
siehe Elektromagnetische Verträglichkeit		W	
Erstinbetriebnahme	14	Wahlwiederholung	18
F		Werksradio	8
Freisprecheinrichtung			
Gesprächslautstärke	20		
Grundfunktionen	10		
Varianten	8		
Freisprechfunktion ausschalten	19		
G			
Gesprächslautstärke	20		
K			
Konformitätserklärung	5		
L			
Ladeaufnahme	11		
Lenkradbedienung	19		

Betriebssicherheit

Unfallgefahr

Beachten Sie beim Betrieb von Mobiltelefonen im Fahrzeug die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes, in dem Sie sich momentan aufhalten.

Wenn die Bedienung von Mobiltelefonen während der Fahrt zugelassen ist, so bedienen Sie das Mobiltelefon nur, wenn es die Verkehrssituation zulässt. Sie könnten sonst vom Verkehrsgeschehen abgelenkt werden, einen Unfall verursachen und sich und andere verletzen.

Wenn Sie mit der Freisprecheinrichtung telefonieren, fahren Sie aufmerksam, schließen Sie alle Fenster und vermeiden Sie alle störenden Geräusche.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Beachten Sie immer die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung, wenn Sie die Freisprecheinrichtung und Ihr Mobiltelefon benutzen:

i Durch unsachgemäße Eingriffe an elektronischen Bauteilen oder Systemen und deren Software könnten diese nicht mehr funktionieren. Wegen der Vernetzung der Elektronik können dabei auch Systeme betroffen sein, die nicht geändert wurden. Funktionsstörungen der Elektronik können die Betriebssicherheit Ihres Fahrzeugs erheblich gefährden.

i Lassen Sie alle Arbeiten oder Veränderungen an elektronischen Bauteilen immer von einer qualifizierten Fachwerkstatt durchführen, welche die notwendigen Fachkenntnisse und Werkzeuge zur Durchführung der Arbeiten hat.

Mercedes-Benz empfiehlt Ihnen hierfür einen Mercedes-Benz Service-Stützpunkt. Insbesondere bei sicherheitsrelevanten Arbeiten und Arbeiten an sicherheitsrele-

vanten Systemen ist der Service durch eine qualifizierte Fachwerkstatt unerlässlich.

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!

Dieses elektronische Gerät darf gemäß gültiger EG-Richtlinien von jedermann betrieben werden.

Dieses Gerät entspricht den zur Zeit geltenden europäischen bzw. harmonisierten nationalen Normen.

Das bietet Ihnen die Gewähr, dass die für das Gerät geltenden Spezifikationen der elektromagnetischen Verträglichkeit eingehalten werden.

Das bedeutet, dass Störungen bei anderen elektrischen/elektronischen Geräten durch Ihr Gerät sowie störende Beeinflussungen Ihres Gerätes durch andere elektrische/elektronische Geräte weitgehend vermieden werden.

Das Gerät wurde gemäß europäischer KFZ-EMV-Richtlinien 95/54/EG vom Fahrzeughersteller zugelassen. Der bestimmungsgemäße Betrieb ist somit in Ihrem Kraftfahrzeug genehmigt. Es erfolgt keine Gerätekennzeichnung.

Die gerätespezifischen EMV-Anforderungen gemäß folgender Europäischer Normen werden eingehalten:

- EN 55013
- EN 55020

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Mercedes-Benz, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG (RTTE-Richtlinie) befindet.

Bedienelemente-Übersicht	8
Anzeigen	9
Grundfunktionen	10

Bedienelemente-Übersicht

Die Bluetooth®-Freisprecheinrichtung ist in den folgenden beiden Varianten erhältlich:

• Werksradio

Das Autoradio Sound 5 und die Freisprecheinrichtung sind ab Werk eingebaut. Die Gesprächs-Lautstärke wird mit dem Lautstärkereglern des Sound 5 eingestellt. Die Variante Werksradio bietet zwei Direktwahltasten (▷ Seite 19).

• Radiovorrüstung

Die Freisprecheinrichtung ist ab Werk eingebaut. Der Radioeinbau ist nur vorbereitet. Die Gesprächslautstärke wird mit den Tasten +/- an der Freisprecheinrichtung eingestellt .



N54.32-2688-31

	Funktion	Seite
①	Rastnase zum Einrasten und Lösen der Ladeaufnahme	
②	Kontakte für die Ladeaufnahme	
③	* Sterntaste (nur Werksradio) Direktwahl zu einer von Ihnen festgelegten Nummer im Telefonbuch des verbundenen Mobiltelefons	19

	Funktion	Seite
④	 Kurzdruck: Anruf abweisen Gespräch beenden Bluetooth®-Status abfragen Audio-Wiedergabe anhalten (Pause) Langdruck (zusammen mit Taste ): Mobiltelefon koppeln (Bluetooth®-Pairing) Bluetooth®-Verbindung trennen (bei bestehender Verbindung)	18, 11 14, 15
⑤	Service 24 h (nur Werksradio) Direktwahl zur werksseitig programmierten Service-Rufnummer	19
⑥	 Kurzdruck: Gespräch annehmen Makeln Wahlwiederholung Langdruck (zusammen mit Taste ): Mobiltelefon koppeln (Bluetooth®-Pairing) Bluetooth®-Verbindung trennen (bei bestehender Verbindung)	18 14, 15
⑦	Bluetooth®-Statusanzeige	9

Radiovorrüstung

Die Freisprecheinrichtung der Variante „Radiovorrüstung“ hat anstelle der Direktwahl-tasten zwei Tasten zum Einstellen der Lautstärke.



	Funktion	Seite
①	Gesprächs-/Klingel-Lautstärke erhöhen	20
②	Gesprächs-/Klingel-Lautstärke verringern	20

Alle anderen Tasten und Anzeigen haben die gleiche Funktion wie bei der Variante „Werksradio“.

Anzeigen

Anzeige der Bluetooth®-Funktion

Die blaue Status-LED ⑦ informiert über den Status (Zustand) der Bluetooth®-Verbindung. Im Grundzustand leuchtet die Status-LED nicht, um visuelle Störungen zu vermeiden. Sie können sich jedoch durch Drücken der Taste  den Status der Bluetooth®-Verbindung anzeigen lassen.

Status-LED	Bluetooth®-Status
leuchtet nicht nach Druck auf Taste 	<ul style="list-style-type: none"> Die Freisprecheinrichtung ist ausgeschaltet, weil die Nachlaufzeit abgelaufen ist. (▷ Seite 10) oder es ist kein Mobiltelefon mit der Freisprecheinrichtung verbunden. Die Funktion „Automatisches Wiederverbinden“ ist aktiv (▷ Seite 15).
leuchtet für 10 Sekunden (Standard) nach Druck auf Taste 	Ein Mobiltelefon und/oder ein Navigationsgerät ist mit der Freisprecheinrichtung verbunden.
blinkt langsam	Es findet ein Koppelvorgang (Pairing) statt, die Freisprecheinrichtung ist für andere Geräte sichtbar. Die Freisprecheinrichtung kann eine Bluetooth®-Verbindung zu einem Mobiltelefon oder einem Navigationsgerät herstellen.
blinkt schnell	Beim Koppelvorgang ist ein Fehler aufgetreten.

Grundfunktionen

Einschalten

Die Freisprecheinrichtung wird automatisch mit der Fahrzeugzündung eingeschaltet. Die Tastenbeleuchtung wird nur im Nachtmodus eingeschaltet. Die Freisprecheinrichtung versucht sofort, eine Bluetooth®-Verbindung zu einem Mobiltelefon aufzubauen. Voraussetzung für eine erfolgreiche Verbindung über Bluetooth® ist die vorherige Kopplung (Pairing) der Freisprecheinrichtung mit einem oder mehreren Mobiltelefonen (▷ Seite 14).

Ausschalten

Das Ausschalten der Freisprecheinrichtung wird über eine Nachlaufzeit verzögert. Während der Nachlaufzeit ist die Freisprecheinrichtung noch uneingeschränkt benutzbar. Die Nachlaufzeit beginnt, sobald die Zündung ausgeschaltet wird. Während eines Gesprächs wird die Nachlaufzeit angehalten, jedoch max. für 2 Stunden. Nach Ablauf von 2 Stunden wird die Freisprecheinrichtung in jedem Fall abgeschaltet.

Die Nachlaufzeit kann ein Mercedes-Benz Service-Stützpunkt über die Fahrzeugdiagnose einstellen. Die Standardeinstellung beträgt 30 Sekunden.

Mobiltelefon koppeln – Schnelleinstieg

- ▶ Am Mobiltelefon Bluetooth® aktivieren und Einstellung „Mobiltelefon sichtbar“ wählen (▷ Mobiltelefon-Betriebsanleitung).
- ▶ Tasten  und  an der Freisprecheinrichtung gleichzeitig 3 Sekunden drücken.
- ▶ Am Mobiltelefon den Zugangscode **3732** (Standardeinstellung) eingeben. Eine ausführlichere Beschreibung des Kopplens finden Sie im Kapitel „Mobiltelefon koppeln (Pairing)“ (▷ Seite 14).

Ladeaufnahme

Optional können Sie auf die Freisprecheinrichtung eine Ladeaufnahme aufsetzen. Die Ladeaufnahme bietet dem Mobiltelefon sicheren Halt und lädt den Akku schonend auf.

Ein weiterer Vorteil der Ladeaufnahme ist die Verbindung mit einer externen Antenne, die den Empfang verbessern kann und die Ausbreitung von Strahlung des Mobiltelefons im Fahrzeug-Innenraum vermindert.

- ▶ **Aufsetzen:** Ladeaufnahme an der Rastnase der Freisprecheinrichtung von unten nach oben ansetzen.
- ▶ Ladeaufnahme auf die Freisprecheinrichtung drücken, bis sie hörbar einrastet.
- ▶ **Entfernen:** Ladeaufnahme festhalten, auf Rastnase drücken und dabei Ladeaufnahme entnehmen.

Audio-Wiedergabe (MP3)

Wenn Ihr Mobiltelefon die Wiedergabe von Musik-Dateien unterstützt, können Sie im Mobiltelefon gespeicherte Musik-Dateien über die Freisprecheinrichtung wiedergeben (Audiostreaming).

Die Audio-Wiedergabe (Titelauswahl, Start, Stopp, Pause, Titelsprung) ist dabei aus-

schließlich über die Tastatur des Mobiltelefons steuerbar. Bei aktivem Gespräch oder eingehendem Ruf wird die Wiedergabe des aktuellen Titels angehalten (falls Ihr Mobiltelefon diese Funktion unterstützt).

- ▶ **Audio-Wiedergabe an der Freisprecheinrichtung unterbrechen:** Taste  drücken (wenn kein Gespräch aktiv ist).

Navigationsgerät (PND) verbinden

Es ist möglich ein Navigationsgerät mit der Freisprecheinrichtung zu verbinden, auch wenn bereits ein Mobiltelefon verbunden ist. Wie das Mobiltelefon muss auch das Navigationsgerät einmalig mit der Freisprecheinrichtung gekoppelt (gepairt) werden. Dieser Pairing-Vorgang dient dazu, die Freisprecheinrichtung mit einem Bluetooth®-fähigen Gerät bekannt zu machen (▷ Seite 14). Für Informationen zum Kopplungsprozess am Navigationsgerät siehe Betriebsanleitung des Navigationsgerätes.

- i** Welche Navigationsgeräte von der Freisprecheinrichtung unterstützt werden, erfahren Sie in einem Mercedes-Benz Service-Stützpunkt.

Nach erfolgreicher Verbindung hören Sie die Navigationsdurchsagen über die Radiolautsprecher.

Bei einem eingehenden Anruf schaltet die Freisprecheinrichtung automatisch auf das Telefon um. Nach Gesprächsende schaltet die Freisprecheinrichtung wieder auf das Navigationsgerät zurück.

- i** Wenn gleichzeitig ein Mobiltelefon und ein Navigationsgerät mit der Freisprecheinrichtung verbunden sind, ist die Audio-Wiedergabe nicht möglich.

Mobiltelefon koppeln (Pairing)	14
Verbindung beenden	15

Mobiltelefon koppeln (Pairing)

Erstinbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme ist die Freisprecheinrichtung so eingestellt, dass sie für andere Bluetooth®-Geräte „unsichtbar“ ist.

Mobiltelefon koppeln

Sie müssen ein Mobiltelefon einmalig mit der Freisprecheinrichtung koppeln (pairen). Dieser Pairing-Vorgang dient dazu, die Freisprecheinrichtung mit einem Bluetooth®-fähigen Mobiltelefon bekannt zu machen. Abhängig vom verwendeten Mobiltelefon sind verschiedene Schritte für diesen Vorgang notwendig (▷ Mobiltelefon-Betriebsanleitung).

- ▶ Bluetooth® im Mobiltelefon aktivieren.
 - ▶ Zündung einschalten.
Die Freisprecheinrichtung schaltet sich automatisch ein.
 - ▶ Taste „Annehmen“  und Taste „Auflegen“  gleichzeitig für mindestens 3 Sekunden drücken.
Jetzt blinkt die blaue Status-LED langsam und die Freisprecheinrichtung ist für das Mobiltelefon sichtbar.
Nachdem das Mobiltelefon die Freisprecheinrichtung gefunden hat, zeigt es die Freisprecheinrichtung in seiner Bluetooth®-Geräteliste an.
 - ▶ Freisprecheinrichtung am Mobiltelefon zur Verbindung auswählen.
Das Mobiltelefon fordert Sie auf, einen 4-stelligen Zugangscode einzugeben.
- i** Der Standardwert des Zugangs-Codes ist **3732**. Ein Mercedes-Benz Service-Stützpunkt kann den Zugangs-Code über die Fahrzeug-Diagnose ändern. Diese Pairing-Information wird dauerhaft in der Freisprecheinrichtung gespeichert.
- ▶ Zugangs-Code über die Tastatur des Mobiltelefons eingeben.

i Wenn das Mobiltelefon mit der Freisprecheinrichtung verbunden ist, leuchtet die blaue Status-LED für 10 Sekunden und erlischt dann (Standardeinstellung).

Wenn beim Pairing-Vorgang ein Fehler auftritt, blinkt die blaue Status-LED schnell.

Bei manchen Mobiltelefonen wird die Verbindung anschließend nicht automatisch aufgebaut sondern muss explizit am Mobiltelefon aktiviert werden (▷ Mobiltelefon-Betriebsanleitung).

▶ **Bluetooth®-Verbindungsstatus abfragen:** Taste „Auflegen“  an der Freisprecheinrichtung kurz drücken, wenn kein Gespräch aktiv ist).

i Ein Mercedes-Benz Service-Stützpunkt kann die Anzeigedauer des Bluetooth®-Verbindungsstatus über die Fahrzeug-Diagnose einstellen.

Mobiltelefon zuordnen/erneut verbinden

Das Mobiltelefon verbindet sich in Zukunft automatisch mit der Freisprecheinrichtung, wenn Sie sich innerhalb des Bluetooth®-Funkbereichs der Freisprecheinrichtung aufhalten. Außerdem muss Bluetooth® am Mobiltelefon aktiviert sein und es darf kein anderes Gerät bereits mit der Freisprecheinrichtung verbunden sein.

i Bei manchen Mobiltelefonen wird die Verbindung nicht automatisch aufgebaut sondern muss jeweils am Mobiltelefon bestätigt werden. Dies können Sie vermeiden, indem Sie im Menü des Mobiltelefons die Option „Immer zulassen“ aktivieren.

Es können bis zu vier Mobiltelefone mit der Freisprecheinrichtung gekoppelt werden, wobei nur ein Mobiltelefon aktiv mit der Freisprecheinrichtung verbunden ist.

Wenn ein fünftes Mobiltelefon mit der Freisprecheinrichtung gekoppelt wird, wird ein Mobiltelefon aus dem Speicher der Freisprecheinrichtung entfernt. Dabei wird

immer das am längsten nicht mehr zusammen mit der Freisprecheinrichtung benutzte Gerät entfernt.

Automatisches Wiederverbinden

Diese Funktion baut automatisch eine Verbindung zu einem gekoppelten (bekannten) Mobiltelefon wieder auf. Es können max. 4 Mobiltelefone bekannt sein. Das Mobiltelefon, welches zuletzt verbunden war, hat die höchste Priorität. Mit diesem Mobiltelefon wird der erste Verbindungsversuch gestartet. Sollte dieser Versuch nicht erfolgreich sein, wird zum nächsten Mobiltelefon gesprungen. Kommt es zu keiner Verbindung, wird die Funktion „Automatisches Wiederverbinden“ nach 30 Sekunden erneut gestartet.

Verbindung beenden

Eine bestehende Bluetooth®-Verbindung kann sowohl vom Mobiltelefon als auch von der Freisprecheinrichtung beendet werden.

- ▶ Taste „**Annehmen**“  und Taste „**Auflegen**“  an der Freisprecheinrichtung gleichzeitig für mindestens 3 Sekunden drücken.

Die blaue Bluetooth®-LED blinkt langsam und die Bluetooth®-Verbindung ist jetzt unterbrochen. Die Freisprecheinrichtung bleibt für eine erneute Verbindung sichtbar, jedoch ist die Funktion „Automatisches Wiederverbinden“ deaktiviert. Eine neue Verbindung müssen Sie über das Mobiltelefon herstellen.

- ▶ **Verbindung wiederherstellen:** Freisprecheinrichtung aus der Bluetooth®-Geräteliste des Mobiltelefons zur Verbindung auswählen (▷ Mobiltelefon-Betriebsanleitung).

Sicherheitshinweise	18
Telefon Grundfunktionen	18
Telefon Einstellungen	20

Sicherheitshinweise

Unfallgefahr

Beachten Sie beim Betrieb von Mobiltelefonen im Fahrzeug die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes, in dem Sie sich momentan aufhalten.

Wenn die Bedienung von Mobiltelefonen während der Fahrt zugelassen ist, so bedienen Sie das Mobiltelefon nur, wenn es die Verkehrssituation zulässt. Sie könnten sonst vom Verkehrsgeschehen abgelenkt werden, einen Unfall verursachen und sich und andere verletzen.

Wenn Sie mit der Freisprecheinrichtung telefonieren, fahren Sie aufmerksam, schließen Sie alle Fenster und vermeiden Sie alle störenden Geräusche.

Telefon Grundfunktionen

Eingehender Anruf

- i** Bei einem eingehenden Anruf wird die aktive Audio-Quelle stumm geschaltet. Nach dem Beenden des Gesprächs wird die Audio-Quelle wieder eingeschaltet und in der ursprünglichen Lautstärke wiedergegeben. Im Display des Autoradios wird PHONE angezeigt (nur bei der Variante Werksradio).

Bei einem eingehenden Anruf leuchtet die grüne LED in der Taste  (Annehmen) und die rote LED in der Taste  (Auflegen).

Anruf annehmen

- ▶ Taste  drücken.
Während des Gesprächs leuchtet nur die rote LED der Taste .
- ▶ **Gespräch beenden:** Taste  drücken.

Anruf abweisen

- ▶ Taste  drücken.

Anrufen

- ▶ Gewünschte Rufnummer über die Tastatur oder das Telefonbuch des Mobiltelefons eingeben oder wählen.
- ▶ Taste  drücken.
Die Verbindung wird aufgebaut.

Wahlwiederholung

- ▶ Taste  drücken (nicht während eines Anrufs oder Gesprächs).
Die zuletzt gewählte Rufnummer wird erneut gewählt.

Makeln

Makeln ist ein Service, bei dem Sie abwechselnd zwischen zwei aktiven Gesprächsverbindungen hin- und herschalten können. Während eines Gesprächs wird ein zweiter eingehender Anruf durch einen Anklopfton signalisiert.

- ▶ **Zweites Gespräch annehmen:** Taste  drücken.
Das zweite Gespräch ist jetzt aktiv. Das erste Gespräch ist „wartend“.
- ▶ **Zwischen beiden Gesprächen hin- und herschalten:** Taste  drücken.
- ▶ **Aktives Gespräch beenden:** Taste  drücken.
Das zuvor wartende Gespräch ist jetzt aktiv.

- i** Empfehlung: Benutzen Sie den Dienst Makeln nur über die Freisprecheinrichtung, da es direkt über das Mobiltelefon zu Fehlfunktionen kommen kann.

Freisprechfunktion ausschalten (Private Mode)

Während eines eingehenden Anrufs oder eines laufenden Gesprächs können Sie die Audioverbindung vom Mobiltelefon zur Freisprecheinrichtung unterbrechen. Sie führen das Gespräch dann nur über das Mobiltelefon und hören es nicht mehr über die Fahrzeuglautsprecher (Private Mode). Den „Private Mode“ können Sie nur am Mobiltelefon mit der Taste  auslösen (▷ Mobiltelefon-Betriebsanleitung).

Direktwahl der Service-Rufnummer (nur Werksradio)

Sie können mit einem Tastendruck einen Servicruf zu einer Telefonnummer im Werk auslösen. Diese Telefonnummer ist in der Freisprecheinrichtung abgespeichert.

► **Servicruf auslösen:** Taste **Service 24 h** drücken.

Es ertönt ein kurzer Beep. Halten Sie jetzt die Taste weiterhin gedrückt, um die Verbindung aufzubauen. Wenn Sie die Taste unmittelbar nach dem Beep loslassen, wird die Verbindung nicht aufgebaut.

Eine Bandansage fordert Sie dazu auf, die Datenübertragung der Fahrzeugidentifikation durchzuführen.

► **Datenübertragung starten:** Taste **Service 24 h** erneut drücken.

Nach dem Empfang der Fahrzeugdaten wird Ihr Gespräch zum Servicemitarbeiter weitergeleitet.

- i** Die Service-Rufnummer kann nur in einer Mercedes-Benz Service-Station geändert werden.

Direktwahl einer Rufnummer aus dem Telefonbuch (nur Werksradio)

Sie können mit einem Tastendruck eine von Ihnen frei definierbare Rufnummer aus dem Telefonbuch des verbundenen Mobiltelefons

wählen. Diese Rufnummer müssen Sie durch den Namen „FSEBT“ für die Direktwahl über die Freisprecheinrichtung kennzeichnen. Klein- oder Großschreibung ist nicht von Bedeutung. Sie sollten den Eintrag sicherheitshalber sowohl in das interne als auch in das SIM-Karten-Telefonbuch eintragen (▷ Mobiltelefon-Betriebsanleitung).

► **Direktwahl auslösen:** Sterntaste * drücken.

Es ertönt ein kurzer Beep. Halten Sie jetzt die Taste weiterhin gedrückt, um die Verbindung aufzubauen. Wenn Sie die Taste unmittelbar nach dem Beep loslassen, wird die Verbindung nicht aufgebaut.

- i** Der Zugriff auf das Telefon- oder Adressbuch ist nicht bei allen am Markt befindlichen Telefonen mit Sicherheit möglich.

Falls ein Anrufen der gespeicherten Telefonnummer nicht möglich oder keine Telefonnummer hinterlegt ist, ertönt für 2 Sekunden ein Beep-Ton.

Lenkradbedienung

Falls Ihr Fahrzeug mit einem Multifunktions-Lenkrad ausgestattet ist, können Sie folgende Funktionen der Bluetooth-Freisprecheinrichtung über die Tasten am Lenkrad bedienen:

- Gespräch annehmen
- Gespräch beenden
- Gespräch ablehnen
- Gesprächs-/Klingeltonlautstärke verändern (+ / -)

Näheres zur Bedienung mit dem Multifunktions-Lenkrad finden Sie in der Fahrzeug-Betriebsanleitung.

Telefon Einstellungen

Gesprächslautstärke verändern

Variante Werksradio

- ▶ Lautstärkeregler des Radios nach rechts bzw. links drehen.

oder

- ▶ Lautstärketasten am Lenkrad drücken (▷ Fahrzeugbetriebsanleitung). Die Lautstärke erhöht bzw. vermindert sich.

Variante Radiovorrüstung

- ▶ Taste  bzw. Taste  an der Freisprecheinrichtung drücken.

oder

- ▶ Lautstärketasten am Lenkrad drücken (siehe Fahrzeugbetriebsanleitung). Die Lautstärke erhöht bzw. vermindert sich.

Bei der Variante Radiovorrüstung wird die Gesprächslautstärke in der Freisprecheinrichtung mit zunehmender Geschwindigkeit automatisch erhöht.

- i** Die eingestellte Gesprächslautstärke wird dauerhaft gespeichert.

Das Verändern der Gesprächslautstärke am Mobiltelefon ist im Freisprechbetrieb nicht möglich.

Beim Drücken der Lautstärketasten ohne Gespräch ertönt ein kurzer Beep-Ton, weil die Lautstärketasten ohne Gespräch keine Funktion haben.

Internet

Weitere Informationen zu Mercedes-Benz Fahrzeugen und zu Daimler erhalten Sie im Internet unter

www.mercedes-benz.com

www.daimler.com

Redaktion

Bei Fragen oder Anregungen zu dieser Zusatzanleitung erreichen Sie die Technische Redaktion unter folgender Adresse:

Daimler AG, HPC: R822, D-70546 Stuttgart

© Daimler AG

Nachdruck, Übersetzung und Vervielfältigung, auch auszugsweise, sind ohne schriftliche Genehmigung nicht erlaubt.

Printed in Germany

Redaktionsschluss: 10.10.2008



0045847081

Bestellnummer 6462 2601 00 Teilenummer 004 584 70 81 Ausgabe A, 02/09